

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 25 (1938)
Heft: 4

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

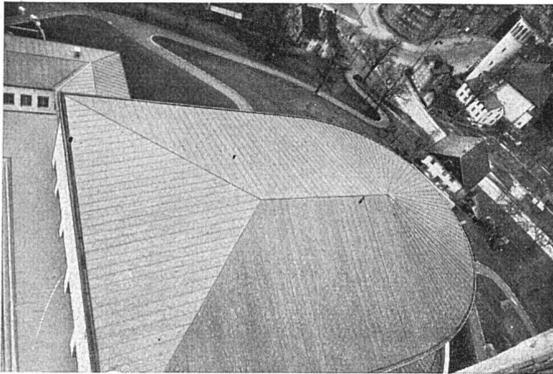
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aussteller in der öffentl. **Schweizer Baumuster-Centrale Zürich**

Talstrasse 9 Börsenblock Eintritt frei, Montag bis Freitag 8-19, Samstag 9-17



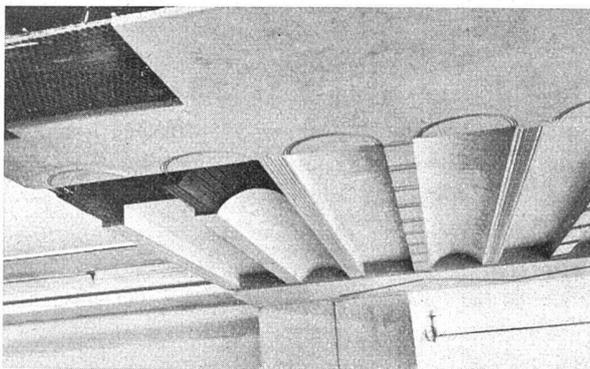
Jakob Scherrer, Zürich 2

Allmendstrasse 7 Telephon 57.980

Spenglerei

Kittlose Verglasungen, Bleirohrfabrik
Gitterroste

Kupferbedachung
Kirche Zürich-Wollishofen



Vereinigte Schilfwebereien E. G.

Zürich Stampfenbachplatz 1, Tel. 41.163
Verkaufsbureau schweizer. Schilfwebereien

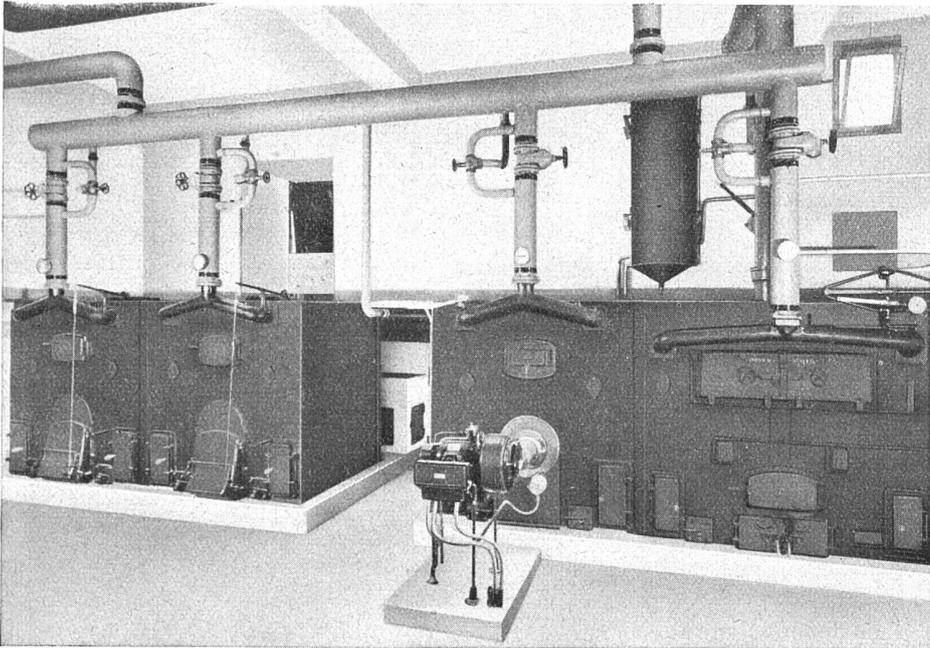
Monieta-Schilfrabitz für rissfreie Gipsdecken
Doppelschilfrohrgebe für Decken und
Verkleidungen
Schilfrohrzellen, die leichteste Betondecke

Preise, Muster und Referenzen auf An-
frage. Nähere Angaben im Schweiz.
Baukatalog.



STREBEL

Werk Rothrist (Aargau)



Der **Strebel-Spezial-**
Langscheitholzkessel
neben **Strebel-Koks-**
und Oel-Grosskesseln
in der Kaserne in Chur



Strebel-Eca-Kessel machen die Erstellung teurer Podeste über den Kesseln
überflüssig, weil sie oben begeh- und befahrbar sind.